

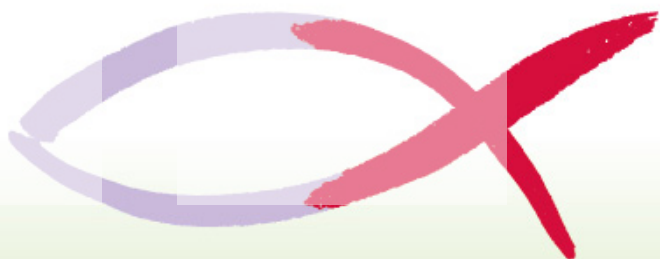
Evangelisch-Lutherische
Gemeinde St. Matthäus



86. Jahrgang
Nummer 2
Mai | Juni | Juli
2018

GEMEINDE *brief*

21. Oktober 2018



Ich glaub. Ich wähl.

Kirchenvorstandswahlen

Pfarramt St. Matthäus

Rollnerstraße 104
90408 Nürnberg
Brigitte Rosentritt
(Sekretärin)

Telefon 35 50 61
Telefax 365 83 93
www.st-matthaeus-n.de
pfarramt@st-matthaeus-n.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi 14.00 - 17.00 Uhr
Di, Do, Fr 09.00 - 12.00 Uhr

Geschäfts- und
Spendenkonto: IBAN DE07 7605 0101 0001 0441 13
Sparkasse Nürnberg

Diakonieverein

Pfr. Dr. Jochen Nentel
1. Vorsitzender

Rollnerstraße 104
90408 Nürnberg
Telefon 35 50 61

Monika Späthling
2. Vorsitzende

Konto für Mitgliedsbeiträge
IBAN DE08 5206 0410 0002 5711 37
Evangelische Bank eG

GEMEINDEBRIEF ST. MATTHÄUS

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Matthäus, Rollnerstraße 104, 90408 Nürnberg
Verantwortlich: Pfarrer Dr. Nentel; Redaktion: Pfarrer Dr. Nentel, Andreas Haring
Layout: Anja Mörlein; Druck: Flyeralarm; Auflage: 3700
NACHDRUCK nur mit vorheriger Erlaubnis möglich.
HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ:
Alle Personendaten dienen allein gemeindlichen Zwecken.
Sie dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe August - Oktober ist am 25. 06. 2018.
Die neuen Gemeindebriefe können ab 27. 07. 2018 im Pfarrbüro abgeholt werden.



Liebe Gemeinde,

Der Herbst mag zwar noch fern sein, doch machen sich die Kirchenvorstandswahlen am 21. Oktober 2018 in unserer Gemeinde längst bemerkbar. Weil die Wahl sehr wichtig ist, wollen wir Sie im ersten Hauptteil des Gemeindebriefes darüber informieren.

Reinhold Hofmann, der Vertrauensmann des Kirchenvorstands, nimmt Sie in Form eines Rückblicks auf sechs Jahre Amtszeit mit hinein in die Arbeit eines Kirchenvorstehers bzw. einer Kirchenvorsteherin. Sie erfahren dort, welche Früchte in den letzten sechs Jahren geerntet werden konnten und welche Herausforderungen in den kommenden Jahren auf den neuen Kirchenvorstand und unsere Gemeinde zukommen werden.

Ein zweiter Beitrag informiert Sie über den Stand der Wahlvorbereitungen und die Bildung eines sogenannten

Vertrauensausschusses. Im zweiten Hauptteil des Gemeindebriefes wollen wir Ihnen wieder einen Einblick in die vielfältige und lebendige Arbeit unserer Kirchengemeinde geben: Diesmal stellen sich der Frauenkreis und der Taizéchor vor.

Ansonsten finden Sie auch in dieser Ausgabe einen Überblick über die Gottesdienste sowie viele weitere attraktive Angebote und Einladungen. Dazu herzliche Einladung.

Ihr Pfr. Dr. Jochen Nentel

Rüstzeit des Kirchenvorstands vom 23. bis 25. Februar 2018

Wie jedes Jahr trafen sich auch heuer die ehrenamtlichen Mitglieder des Kirchenvorstands zusammen mit Pfarrer Dr. Nentel zu einer gemeinsamen „Rüstzeit“, um sich an einem ganzen Wochenende mit einem zuvor schon festgelegten Thema intensiv und ohne Zeitdruck zu beschäftigen. Wie in den vergangenen Jahren auch, hatten wir als Tagungsort die Freizeit- und Tagungsstätte des CVJM in Altenstein bei Coburg gewählt.

Nachdem im Oktober dieses Jahres in allen evangelischen Kirchengemeinden Bayerns die Wahlen der Kirchenvorsteherinnen und -vorsteher für



die kommende Amtsperiode von 2018 bis 2024 stattfinden, bot sich als Thema eine umfassende Reflexion der letzten sechs Jahre unserer Arbeit im Kirchenvorstand (KV) von St. Matthäus an, verbunden mit einem Ausblick in die Zukunft. Das Motto lautete dementsprechend: „Amtszeit 2012 bis 2018, wertschätzender Rückblick und Ausblick.“

Zusätzlich wurden noch Beschlüsse gefasst, die die Organisation der Kirchenvorstandswahl 2018 betreffen. Unser Jugenddiakon Jörg Peter Walter, der seit Anfang 2017 in St. Matthäus tätig ist, übernahm die Funktion des Gesprächsleiters und die damit verbundene Strukturierung des Themas.

Der Samstag war ausschließlich der Reflexion unserer Arbeit im Kirchenvorstand gewidmet. Zunächst stand natürlich ein Rückblick an. Unter den jeweiligen Jahren von 2012 bis 2018 wurde von den Teilnehmern zusammengetragen, „was so alles los war“. Das beinhaltete Baumaßnahmen, Kooperationen, Jubiläen, Gemeindeveranstaltungen, verschiedene Formen von Gottesdiensten, personelle Veränderungen und vieles mehr. Da kam eine ganze Menge zusammen! Auch längere krankheitsbedingte



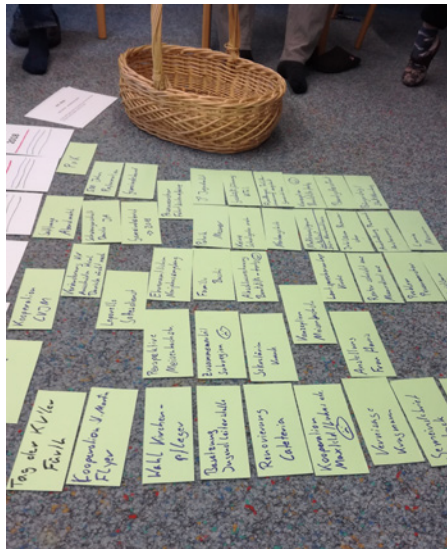
Ausfallzeiten von zwei Hauptamtlichen galt es zu überbrücken.

In einem weiteren Schritt stellten wir uns der Frage, was wir zu Beginn alles geplant hatten und was dann auch umgesetzt wurde. Beispiele dafür sind die Sanierung der Kirche, des Turmes und des Hofes, die Renovierung der Cafeteria im Gemeindehaus sowie die Erneuerung der Lautsprecheranlage in der Kirche. Die Kooperation mit dem CVJM Nürnberg gehört ebenso dazu wie die Entwicklung eines neuen Layouts unseres Gemeindebriefs oder die neu geschaffene Möglichkeit, beim Abendmahl zwischen Wein und Traubensaft wählen zu können.

Auch die „emotionale Seite“ unserer KV-Tätigkeit wurde thematisiert. Mit Hilfe der Fragen „Wie habt ihr die KV-Zeit, insbesondere die Zusammenarbeit erlebt?“, „Was habt ihr schätzen gelernt?“ und „Was ist euch zur Herausforderung geworden?“ notierten wir auf ausliegenden Plakaten unsere ganz persönlichen Sichtweisen und Einschätzungen, die jeweils auch von andern Teilnehmern kommentiert werden konnten. Damit kam ein sehr bedeutsamer Aspekt unserer KV-Arbeit zum Ausdruck. Erwähnt werden soll hier insbesondere die gelungene Balance in der Zusammenarbeit der Ehrenamtlichen mit den Hauptamtlichen im Kirchenvorstand.

Nach diesem Rückblick wandten wir uns der Gegenwart zu anhand der Fragen, „Was haben wir erreicht?“ und „Was sind die Früchte unserer Arbeit?“. Neben den bereits erwähnten Bausanierungen sind dies u. a. die Entlastung unseres geschäftsführenden Pfarrers Dr. Nentel durch die Einsetzung von Diakon Walter als Geschäftsführer unserer beiden Kindertagesstätten und die Anstellung von Frau Harris als Posaunenchorleitung.

Auch die wiederbelebte Jugendarbeit durch die Besetzung der Jugendleiterstelle mit Daniela Baderschneider und seit 2017 mit Diakon Walter zählt dazu. Aber auch Fragen, was auf der



Strecke geblieben ist, schenkten wir unsere Aufmerksamkeit. Als Beispiele sollen die notwendige Sanierung der Toiletten und der Einbau eines Aufzugs im Gemeindehaus dienen. Auch die Kooperation mit unseren evangelischen Nachbargemeinden kam nicht recht in Gang.

Nach einem längeren gemeinsamen Spaziergang in der noch kalten Wintersonne wandten wir uns der Zukunft der KV-Arbeit zu. Unter dem Motto „Die Zukunft, ein unentdecktes Land“ sammelten wir in Form eines Brainstormings Ideen dazu. Dabei leitete uns die Frage „Was wollen wir dem neuen Kirchenvorstand mitgeben?“. Zum einen arbeiteten wir heraus, dass der Kirchenvorstand als leitendes Gremium der Gemeinde die gute Zusammenarbeit innerhalb und nach außen fortsetzt, dass er in der Kirchengemeinde präsent ist und dass er ein offenes Ohr für die Anliegen von Mitarbeitenden, der vielen Ehrenamtlichen und der Gemeindeglieder hat.

Zum anderen stehen weitere Sanierungsmaßnahmen an, die den neuen Kirchenvorstand mit Sicherheit ebenso stark beschäftigen werden wie der bereits begonnene Prozess „Profil und Konzentration (PuK)“ mit der Stellenplanung 2020 in der

Landeskirche Bayern. Im Anschluss daran sollte jeder Teilnehmer Stellung dazu nehmen, wo er/sie seine „Wurzeln“ in der Gemeinde und in der KV-Arbeit sieht. Dies führte dann auch zur Frage einer erneuten Kandidatur für die anstehende Wahl im Oktober. Dabei stellte sich heraus, dass für die meisten Teilnehmer mit dieser Amtsperiode die „Reise noch nicht zu Ende“ ist, was als Ausdruck der anhaltend hohen Motivation für die Kirchenvorstandsarbeit gelten kann. Nach der teilweise anstrengenden, aber auch erkenntnisreichen Arbeit

an diesem Tag sollte das gesellige Beisammensein nicht zu kurz kommen. Die im Haus vorhandene Kegelbahn konnten wir am Abend dazu bestens nützen, wobei einige verborgene Talente zum Vorschein kamen!

Schon entdeckt sind Ressourcen, die wir zur Gestaltung eines Gottesdienstes unter uns haben. Am Sonntagvormittag bereiteten wir gemeinsam einen Gottesdienst vor, der in der würdevollen Kapelle unseres Tagungsortes abgehalten wurde. Das Thema dieser Rüstzeit wies auch auf die zu Ende gehende Amtsperiode



des gegenwärtigen Gremiums hin. Für die restlichen Monate bis zur Wahl gibt es aber noch jede Menge Arbeit, insbesondere auch, die KV-Wahl im Oktober vorzubereiten. Dazu wurde in Altenstein auch die personelle Zusammensetzung des Vertrauensausschusses bestimmt (zu lesen im nächsten Artikel).

Ich hoffe, der kleine Einblick in unsere Kirchenvorstandsarbeit hat das Interesse daran in dem einen oder anderen geweckt.

Für den Kirchenvorstand: Reinhold Hofmann



Ich glaub. Ich wähl.

Kirchenvorstandswahlen
21. Oktober 2018

Kirchenvorstandswahlen: Ich glaub. Ich wähl.

Zur Vorbereitung der Kirchenvorstandswahl im Oktober hat der amtierende Kirchenvorstand in einer geheimen Wahl einen gesetzlich vorgeschriebenen Vertrauensausschuss gebildet. Dieser hat die Aufgabe, die Kirchenvorstandswahl zu planen und die ordnungsgemäße Durchführung zu gewährleisten. Zu seinen Aufgaben gehört auch, die Liste mit Kandidaten und Kandidatinnen aufzustellen.

In unserer Gemeinde St. Matthäus gehören dem Vertrauensausschuss an:

- Pfr. Dr. Jochen Nentel (Vorsitzender)
- Reinhold Hofmann (Kirchenvorstand - Vertrauensmann)
- Andreas Haring (Kirchenvorstand)
- Heike Kraus (Kirchenvorstand)
- Jessica Hampel (Gemeindeglied)
- Monika Späthling (Gemeindeglied)
- Petra Lehmann (Gemeindeglied)

Bitte denken Sie mit über geeignete Kandidaten und Kandidatinnen für den neuen Kirchenvorstand nach. Wenn Sie jemand kennen, der bzw. die für dieses Amt geeignet wäre, oder Sie sich selbst vorschlagen wollen, dann wenden Sie sich bitte bis zum **8. Mai 2018** an Pfr. Dr. Nentel (Tel. 355061 oder pfarrer.nentel@st-matthaeus-n.de).

Wählbar sind Gemeindeglieder ab 18 Jahren!

In unserer nächsten Ausgabe werden wir Sie dann ausführlich über die Wahl informieren und Ihnen die Kandidaten und Kandidatinnen vorstellen.

Merken Sie sich aber doch schon einmal den **8. Juli 2018** vor: Im Anschluss an den Gottesdienst wird bei einem Weißwurst-Frühstück die Möglichkeit bestehen, mit den Kandidaten und Kandidatinnen ins Gespräch zu kommen.

Ihr Pfr. Dr. Jochen Nentel

Diakonieverein: Offen für alle

Beratungsgespräche für Menschen in Lebenskrisen, zur Persönlichkeitsentwicklung oder Berufsorientierung

Der Diakonieverein St. Matthäus bietet ein kostenloses Erstgespräch an. Weitere Termine können folgen zu speziellen Konditionen. Bei Interesse melden Sie sich im Pfarrbüro (Tel.: 355061 oder per Mail: annelore.nentel@arcor.de) zur Terminvereinbarung. Ihre Anfrage wird vertraulich behandelt.

Besuch der Landesgartenschau in Würzburg am Samstag, den 16.6.18

Treffpunkt um 8.15 Uhr am Gemeindehaus St. Matthäus, Rollnerstr. 104. Wir werden mit Bus und Bahn (ICE) nach Würzburg fahren. Dort haben wir etliche Stunden Zeit, das vielseitige Gelände zu erkunden. Rückkunft um 18 Uhr in Nürnberg am Hauptbahnhof.

Kosten: 58 € (Fahrt und Eintritt); Ab 20 Personen 50 € (mit Reisebus)
Verbindliche Anmeldung bis 15. Mai im Pfarrbüro Tel.: 355061

Einblick in die Fürther Höfe

Am Samstag, den 21. Juli um 16.00 Uhr, treffen wir uns vor dem Gemeindehaus Rollnerstr. 104 und fahren gemeinsam nach Fürth. Dort sind die Hinterhöfe zu besichtigen, die mit kurzen

Darstellungen von Zeitgeschichte und Essen und Trinken locken. Gegen 20.00 Uhr fahren wir wieder gemeinsam in die Nordstadt zurück.

Kosten: Fahrkarte

Anmeldung: Pfarrbüro Tel.: 355061 bis 11. Juli möglich.

Themenabende

Jeden ersten Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr im Gemeindehaus für alle Interessenten. Die nächsten Termine sind:

Donnerstag, der 03.05.18, Thema: „Kraftraubende Menschen verstehen und Möglichkeiten zur Entwaffnung“ Teil 2

Aus dem Buch "stachlige Persönlichkeiten" von Jörg Berger werden die letzten 3 Typen vorgestellt. Der Abend ist unabhängig vom ersten Abend zu besuchen. Jeder ist herzlich willkommen. Nach der Vorstellung besteht die Möglichkeit zum Austausch. Annelore Nentel (Coach EASC/IHK).

Donnerstag, der 07.06.18, ein Abend zum Thema:

„Gedächtnistraining“ Einen Namen vergessen, Schlüssel verlegt ... Wer kennt das nicht. In humorvoller und entspannter Atmosphäre führt der Abend ins Gedächtnistraining ein. Mit verschiedenen Übungen wird gezeigt, wie wir unser Gedächtnis

trainieren können. Karin Seiler (Gedächtnistrainerin)

Donnerstag, der 05.07.18, ein Abend zum Thema: „Sommer- getränke selbst gemacht!“

Verschiedene Getränke werden vorgestellt, zum Probieren und Genießen. Bei schönem Wetter werden wir im Kirchhof sitzen.

Kontakt: Tel. 0176/98622485 oder annelore.nentel@arcor.de
Annelore Nentel (Coach EASC/IHK)

Nächster Termin: 11.10.2018
Wir freuen uns auf Vorschläge!

Ein Blick über den Tellerrand

Ökumenischer Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst an Christi Himmelfahrt, 10. Mai um 10.00 Uhr im Stadtpark mit Posaunenchor, Sanjola-Chor und Kinderaktion unter dem Motto „Kann der Himmel warten?“

Im Anschluss wird zum gemeinsamen Mittagessen an der Reformations-Gedächtnis-Kirche eingeladen.

Es wird Kaffee und Kuchen geben und einen Eine-Welt-Verkauf.

Gemeinde aktuell

Next Konfi Generation: Anmeldung für den neuen Konfirmandenjahrgang 2018/2019

Am 12. Juni 2018 findet um 18.30 Uhr im großen Saal im Gemeindehaus Rollnerstraße 104 (1. Stock) der Informations- und Anmeldeabend für den neuen Konfirmandenjahrgang statt. Der Konfirmandenunterricht beginnt am 22. Juni 2018 um 15.30 Uhr.

Posaunenchor

Sie hören uns am:

Do 10.05. 10.00 Uhr: Gottesdienst an Himmelfahrt im Stadtpark
So 13.05. 9.30 Uhr: Gottesdienst Jubel-Konfirmation
So 08.07. 9.30 Uhr: Bläsergottesdienst

Mehr Infos unter:

www.st-matthaeus-n.de/PosChor.html

Musikalischer Sommer in St. Matthäus

Gottesdienst im Festzelt am Sonntag, 10. Juni 2018

Ausnahmsweise bleibt die Kirche geschlossen! Wir feiern stattdessen um



10.00 Uhr Gottesdienst im Festzelt auf der Großbreuther Kärwa. Musikalisch wird der Gottesdienst von Paradise Plain gestaltet – einer Band, die wir letztes Jahr schon nach St. Matthäus eingeladen haben. Für alle, die Lust auf moderne Lieder haben.

Sommermusik mit Orgel & Saxophon am Sonntag, 17. Juni 2018

Um 11.00 Uhr findet im Anschluss an den Gottesdienst und den Kirchenkaffee eine Matinee mit Saxophon & Orgel statt. Sie hören Werke unter anderem von Georg Friedrich Händel, Eugène Bozza (Spezialist für Bläsermusik), Edvard Grieg, Dietrich Buxtehude & Louis Vierne (Spezialist für Orgelmusik)



Ausführende: Christine Balig am Saxophon, Michael Hübner an der Orgel.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Jazz im Hof am Freitag, 22. Juni 2018

Ab 18.00 Uhr findet wieder ein Konzert mit den Nürnberger Barockbläsern im Hof statt. Die Nürnberger Barockbläser geben uns einen Einblick in ihre Vielseitigkeit. Wir werden – hoffentlich bei Sonnenschein – einige unterhaltsame Stunden verbringen. Sollte das Wetter nicht so schön sein, findet das Konzert in der Kirche oder im Gemeindesaal statt. Für das leibliche Wohl wird wieder gesorgt sein. Der Eintritt ist frei!

Weißwurstfrühstück am Sonntag, 8. Juli 2018

Wir bieten gleich drei „Schmankerl“ an: Um 9.30 Uhr feiern wir einen Gottesdienst, der musikalisch von unserem Posaunenchor ausgestaltet wird.

Im Anschluss an den Gottesdienst (gegen 10.30 Uhr) laden wir ganz herzlich zu einem kostenlosen Weißwurstfrühstück ein (alternativ gibt es auch Wienerle). Im Rahmen des Frühstücks besteht die Gelegenheit, mit den Kandidaten und Kandidatinnen für die Kirchenvorstandswahl ins Gespräch zu kommen.

Kleine Veränderung auf der 2. Pfarrstelle

Liebe Leserin, lieber Leser unseres Gemeindebriefes, nachdem ich 2014 über mehrere Monate erkrankt war und heute noch unter den Folgen

dieser Erkrankung leide, bin ich aus ärztlicher Sicht gebeten worden, meine Arbeitszeit zu reduzieren.

So wird sich nun zeitnah mein Dienst auf der Pfarrstelle Sankt Matthäus 2 um ein Viertel verringern. Ich freue mich sehr, dass Kollege Pfarrer Johannes Tröbs, der mich bereits 2014/2015 hier in der Gemeinde vertreten hat, und vielen von Ihnen seit damals in Erinnerung ist, für diesen Teildienst auf der Stelle Sankt Matthäus 2 gewonnen werden konnte.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit ihm. Er stellt sich im Anschluss der Gemeinde kurz vor. Mit herzlichem Gruß, Ihre Pfarrerin Ute Lehnies

Guten Tag, ich heiße Johannes Tröbs, bin 60 Jahre alt, verheiratet und lebe seit 5 Jahren in Ziegelstein.

Meine letzte Gemeindestelle war bis Ende 2012 in Kalchreuth, Dekanat Erlangen. Seit 2013 bin ich im

Prodekanat Nord mitverantwortlich für die Altenheimseelsorge. Vor allem in vier Altenheimen in St. Jobst und St. Matthäus. Darüber hinaus bin ich zuständig für Krankheits- und



Vakanz-Vertretungen im Prodekanat. In diesem Rahmen arbeite ich gerne in der nächsten Zeit in Ihrer Gemeinde mit einer viertel Stelle mit. Sie werden mich bei Gottesdiensten, Kasualien (Beerdigungen, Taufen und Trauungen) vielleicht auch im Seniorenclub und anderswo treffen.

Ich freue mich auf diese Begegnungen. Mit herzlichem Gruß, Pfarrer Johannes Tröbs

In eigener Sache

Wir suchen für folgende freie Straßenbezirke noch Austräger des Gemeindebriefes:

Horneckerweg 13 | ca. 1 Brief
Koberger Platz 4-8 | ca. 8 Briefe
Kobergerstraße 29-41 | ca. 24 Briefe
Nordring 71-115 und 70-94 und 102 | ca. 29 Briefe
Pilotystraße 36-62 | ca. 38 Briefe
Rollnerstraße 110-162 | ca. 30 Briefe
Schillerstraße 2-12 und 11-23 | ca. 46 Briefe
Schlüsselfelderstraße komplett | ca. 76 Briefe

Sollten Sie Zeit und Lust haben, einen oder mehrere dieser Bezirke zu übernehmen, dann melden Sie sich bitte bei Frau Rosentritt. Sie kann Ihnen dann alle Ihre Fragen beantworten.

Wir machen Sommerpause.
Neue Termine ab 06.10.2018
Jeden 1. Samstag im Monat
von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
in der Cafeteria/Gemeindehaus

Lesecclub in St. Matthäus

Letzter Freitag im Monat
Termine: 27.04. | 25.05. | 06.07.2018
Gemeinsam Bücher lesen und darüber diskutieren
Infos bei: ines.wolfslast@t-online.de oder
vonlennepreeder@hotmail.com

Taizé-Chor

Jeden Montag von 20 Uhr bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus
Wer Lust hat mitzusingen, ist herzlich eingeladen.

Jeweils Mittwoch, 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr, im
Gemeindesaal Rollnerstr. 106
02.05. | 09.05. | 16.05.2018
Weitere Termine: 13.06. | 20.06. | 27.06. | 04.07. |
11.07. | 18.07. | 25.07.2018
Probestunde jederzeit möglich: 5 Euro
Gesamtkurs: 30 Euro
Anmeldung im Pfarrbüro unter 355061. Ein neuer Kurs
startet am 06.06. und 12.09.2018

Für Frauen zwischen 30 und 60 Jahren
Jeden 3. Freitag im Monat
19.30 Uhr bis 22.00 Uhr im Pfarrhaus, Rollnerstr. 106
Termine: 18.05. | 15.06. | 20.07.2018
Kontakt: annelore.nentel@arcor.de

Frauengesprächskreis

Kegeln in netter Atmosphäre

Am Sonntag, den 20.05.2018
Weiterer Termin: 17.06.2018
Von 16 Uhr bis 18 Uhr im Gasthaus Max, Rollnerstr. 99
Kosten: 4 Euro, Anmeldung erwünscht im Pfarrbüro unter
355061, im Juli und August ist Sommerpause

Jeweils am 1. Montag im Monat
Termine: 07.05. | 11.06. | 02.07.2018

17.05.2018 19.30 Uhr
21.06.2018 19.30 Uhr: Vor der Johanniskirchweih
19.07.2018 19.30 Uhr: Grillfest
Nähere Informationen jeweils unter Tel.: 362575

Gesprächskreis

17.05.2018 18.30 Uhr: Das Glück des Glaubens und der
Glaube an das Glück
In den Monaten Juni, Juli und August macht der
Bibelgesprächskreis Pause. Der nächste Termin ist wieder am
6. September 2018

Posaunenchor

Nächste Treffen:
Freitag, 08.06. und 20.07.2018
um 15.30 Uhr
Im Gemeindehaus Rollnerstr. 106
Bitte unter 0176 98622485 anmelden

Gesprächsgruppe für
Angehörige psychisch
kranker Kinder

Probe jeden Montag
von 20 Uhr bis 21.30
Uhr in der Kirche

Zeit:
14.30 Uhr
Datum:
17.05.2018
07.06.2018
21.06.2018
05.07.2018
19.07.2018
02.08.2018

**6.
Mai**

Rogate

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
Diakon Walter
19.30 Uhr: Taizé-Andacht im kleinen Saal im Gemeindehaus

**10.
Mai**

Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst im Stadtpark mit den
Nachbargemeinden (Bei Regen in der Reformations-
Gedächtnis-Kirche)
Pfarrerinnen Lehnies und der Posaunenchor

**13.
Mai**

Exaudi

09.30 Uhr: Jubelkonfirmation
Pfarrerinnen Lehnies und Posaunenchor
gleichzeitig Gottesdienst für unsere kleinen Mäuse, anschl.
gemütliches Beisammensein der Jubelkonfirmanden
19.30 Uhr: Taizé-Andacht im kleinen Saal im Gemeindehaus

**20.
Mai**

Pfingstsonntag

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Dr. Nentel
19.30 Uhr: Taizé-Andacht im kleinen Saal im Gemeindehaus

**21.
Mai**

Pfingstmontag

09.30 Uhr: Gottesdienst
Pfarrerinnen Lehnies

**27.
Mai**

Trinitatis

09.30 Uhr: Gottesdienst
Diakon Walter
19.30 Uhr: Taizé-Andacht im kleinen Saal im Gemeindehaus

**3.
Juni**

1. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerinnen Lehnies
gleichzeitig Gottesdienst für unsere kleinen Mäuse
19.30 Uhr: Taizé-Andacht im kleinen Saal im Gemeindehaus

**10.
Juni**

2. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr: Festzeltgottesdienst in Großreuth mit der Band
Paradise Plain
Pfarrer Dr. Nentel
19.30 Uhr: Taizé-Andacht im kleinen Saal im Gemeindehaus

**17.
Juni**

3. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr: Gottesdienst
Pfarrerinnen Lehnies
gleichzeitig Gottesdienst für unsere kleinen Mäuse und KiGo,
anschl. Kirchenkaffee
19.30 Uhr: Taizé-Andacht im kleinen Saal im Gemeindehaus

**24.
Juni**

4. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer Dr. Nentel

**1.
Juli**

5. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr: Gottesdienst
Diakon Walter
gleichzeitig Gottesdienst für unsere kleinen Mäuse
19.30 Uhr: Taizé-Andacht im kleinen Saal im Gemeindehaus

**8.
Juli**

6. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr: Bläsergottesdienst, anschließend Weißwurstfrühstück
Pfarrer Dr. Nentel
19.30 Uhr: Taizé-Andacht im kleinen Saal im Gemeindehaus

**15.
Juli**

7. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer Tröbs
gleichzeitig Gottesdienst für unsere kleinen Mäuse und KiGo,
anschl. Kirchenkaffee
19.30 Uhr: Taizé-Andacht im kleinen Saal im Gemeindehaus

**22.
Juli**

8. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr: Gottesdienst
Pfarrerin Lehnies
19.30 Uhr: Taizé-Andacht im kleinen Saal im Gemeindehaus

**29.
Juli**

9. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer Tröbs
19.30 Uhr: Taizé-Andacht im kleinen Saal im Gemeindehaus

**5.
August**

10. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerin Lehnies
19.30 Uhr: Taizé-Andacht im kleinen Saal im Gemeindehaus

Taufgottesdienste und Kindergottesdienste

Taufgottesdienste

20.05.2018
03.06.2018
24.06.2018
08.07.2018
15.07.2018
22.07.2018
29.07.2018

Kindergottesdienste

17.06.2018 Splitter
15.07.2018 Schatzsuche

Gottesdienste für unsere kleinen Mäuse

13.05.2018
03.06.2018
17.06.2018
01.07.2018
15.07.2018



Foto: epd bild/Oettel

Gottesdienste in Senioren- und Pflegeheimen

Max am Nordring 167

Pfarrerinnen Lehnes

24.05.2018, 14.30 Uhr

21.06.2018, 14.30 Uhr (Pfarrer Tröbs)

19.07.2018, 14.30 Uhr

Stift St. Martin, Grolandstr. 67

Pfarrerinnen Lehnes

16.05.2018, 15.00 Uhr

13.06.2018, 15.00 Uhr

11.07.2018, 15.00 Uhr

Haus der Betreuung und Pflege, Nordring 104

Pfarrerinnen Lehnes

17.05.2018, 14.30 Uhr

14.06.2018, 14.30 Uhr

12.07.2018, 14.30 Uhr

Theresias, Rollnerstr. 74

Pfarrerinnen Lehnes

23.05.2018, 16.00 Uhr

20.06.2018, 16.30 Uhr (Pfarrer Tröbs)

18.07.2018, 16.00 Uhr

Adolf-Hamburger-Heim, Arno-Hamburger Str. 1

Pfarrer Tröbs

30.05.2018, 15.00 Uhr

20.06.2018, 15.00 Uhr

25.07.2018, 15.00 Uhr

Der Taizé-Chor

Seit gut vier Jahren trifft sich der Taizé-Chor jede Woche zur Chorprobe. Hervorgegangen ist dieser Chor aus dem „Projektchor“: Er kam ab etwa 2001 unregelmäßig am Samstag zusammen, um Chorwerke für den kommenden Sonntagsgottesdienst einzustudieren.

Während einer Übergangszeit probte der Chor 14-tägig. Heute finden die Proben jeden Montag von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr statt – hauptsächlich zu dem Zweck, den Gottesdienst in St. Matthäus sechs bis acht Mal im Jahr musikalisch mitzugestalten.

Taizé-Lieder ziehen sich wie ein roter Faden durch unsere Chorarbeit. Sie



bilden aber nicht den Schwerpunkt unserer Proben (Taizé-Lieder sind geistliche Gesänge, die bei europäischen Jugendtreffen in Taizé gesungen werden – wegen der Internationalität der Treffen sind sie in verschiedenen Sprachen geschrieben).

Momentan singen wir ausschließlich geistliche Chorwerke aus mehreren Jahrhunderten: von der Renaissance über Barock, Klassik und Romantik bis zur Gegenwart. Hier ein paar Beispiele aus unserem Repertoire: Felix Mendelssohn Bartholdy (Verleih uns Frieden gnädiglich), Igor Strawinsky (Pater Noster), Werke von Georg Friedrich Händel, J. S. Bach, Heinrich Schütz und dem zeitgenössischen Nürnberger Komponisten Frank Zschuppe (L'homme armé, ein kirchenslawisches „Vater Unser“) u.a.



Einmal im Jahr verbringen wir ein Chorwochenende auf dem Schwanberg bei Kitzingen in Unterfranken. Wir verfeinern unsere Gesangskünste durch intensive Arbeit, um dann gestärkt wieder in unseren Choralltag zu gehen. Im Moment besteht der Chor aus 16 Sängerinnen und Sängern: Wer neugierig ist und Lust hat, bei uns hineinzuschnuppern, ist herzlich eingeladen.

Chorleiter Michael Hübner

Chorprobe: montags, 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr im ehemaligen Jugendkeller (Winter) oder im großen Saal (Sommer), Gemeindehaus St. Matthäus, Rollnerstr. 104.



Der Frauentreff

Kennen Sie das Angebot „Frauentreff“, das es schon seit vielen Jahren in der Matthäusgemeinde gibt? Wir sind keine geschlossene Gesellschaft, kein Exklusiv-Verein, keine „Betschwestern“ – aber der Kirche zugewandt. Wir sind eine Gruppe von Frauen, die längst der Disco entwachsen sind, aber noch nicht in ein reines Seniorenprogramm passen, also die Grauzone etwa zwischen Mitte 50 und Mitte 70.

Jeden dritten Donnerstag im Monat treffen wir uns zu einem Thema – von heiter bis anspruchsvoll – oder für Literatur, zum Gedankenaustausch, hören einen Reisebericht, schauen gemeinsam einen Film an, kochen vollwertig unter Anleitung, treffen uns zum Grillen oder Restaurantbesuch und vieles mehr.

Damit unser Programm weiter so vielseitig bleibt, wäre es sehr schön,



wenn noch neue Mitglieder zu uns kommen würden – gerne auch etwas jünger, sodass neue Ideen und vielleicht auch wieder Aktivitäten wie Tanz oder Fahrradtour unser Spektrum abrunden.

Einmal im Monat nicht vor dem Fernseher versumpfen, sondern in anregender Gesellschaft einen Abend verbringen! Dazu eine ganz herzliche Einladung! Die Termine stehen im Gemeindebrief unter „Unsere Gruppen und Kreise“.

Immer am dritten Sonntag im Monat gestalten wir nach dem Gottesdienst den Kirchenkaffee, der sich schon recht gut in der Gemeinde etabliert hat. Auch da wären eine Verstärkung und neue Ideen sehr willkommen. Kommen Sie, testen Sie unseren Kaffee und Kuchen und sprechen uns gerne an. Herzlich willkommen zu beiden Angeboten!

Kommen Sie einfach vorbei oder nehmen Sie Kontakt auf:

Frauentreff: Ursula Leiße Tel. 362575
Kirchenkaffee: Ilse Deptner Tel. 356725



Wir sind für Sie da

Gemeinschaft ist wichtig in unserer Evang.-Luth. Kirche in Nürnberg. Nur miteinander können wir etwas schaffen. Wir haben schon viel erreicht. Dank Ihres Kirchgeld-Beitrags.

In diesem Jahr unterstützen wir unter anderem diese Projekte. Ohne die Zuwendungen aus dem Kirchgeld-Ertrag könnten sie in ihrer jetzigen Form nicht bestehen.

Offene Tür – Cityseelsorge an St. Jakob

Sie bietet allen Ratsuchenden – unabhängig von Glaubensüberzeugung und Konfession – Seelsorge, Lebens- und Krisenberatung mitten in der Stadt. Von Montag bis Freitag trifft man hier seelsorgerlich und therapeutisch ausgebildete Fachleute, die zuhören, begleiten und unterstützen.

Notfallseelsorge

24 Stunden, 365 Tage im Jahr stellt sie die Erreichbarkeit von Seelsorge für Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst sicher. Im Rahmen der psychosozialen Notfallversorgung kommen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Gesprächspartner vor Ort und gehen ganz auf die Bedürfnisse der Menschen ein. Sie bringen Zeit mit, hören zu, halten Leid und Trauer mit

aus und bieten Hilfestellungen für die nächsten Schritte an.

Krankenhausseelsorge

Heilung erfahren, im Gespräch Trost und Kraft spüren. Sich begleiten lassen, nicht alleine sein. Das Leid, die Katastrophe miteinander ertragen, Gottes Nähe fühlen, auch im Gebet. Professioneller Beistand, ein Segen vielleicht. Verschwiegen und aufmerksam. Klinikseelsorge. Für Sie da.

Jedes Jahr kommen außerdem 100.000 Euro aus der Kirchgeld-Aktion unter dem Titel „Wahrzeichen bewahren“ dem Erhalt unserer Kirchen zugute. Danke, dass auch Sie mit Ihrem Kirchgeld die Arbeit der Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Nürnberg unterstützen. Mit Ihrer Hilfe konnten wir schon viel erreichen.

Bitte überweisen Sie Ihren Beitrag unter Angabe Ihrer Kirchgeld-Nummer oder Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums auf das Kirchgeldkonto bei der Evang. Bank eG, IBAN DE02 5206 0410 0101 5708 03, BIC GENODEF1EK1.

Weitere Informationen: Kirchgeld-Telefon 214 14 14 oder 214 14 15 oder www.nuernberg-evangelisch.de

WIR SIND FÜR SIE DA: WERTSCHÄTZEND, KOMPETENT UND ZUVERLÄSSIG.

Zur Erhaltung Ihrer Selbstständigkeit und für Ihre hohe Lebensqualität in Ihrer vertrauten Wohnung!

Diakoniestation Maxfeld-Wöhrd

UNSERE DIAKONIASTATION IN IHRER GEMEINDE

... für Ihr lebenswertes Zuhause

UNSERE ANGEBOTE:

- Ärztlich verordnete Behandlungspflege
- Grundpflege nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Entlastung pflegender Angehöriger
- Verhinderungspflege
- Individuelle pflegebegleitende Leistungen
- Beratung
- Und vieles mehr



Leben gestalten
christlich.offen.modern.

www.ambulantepflege-nuernberg.de



Diakonie NordWest
Diakoniestation Maxfeld-Wöhrd
(Nürnberg Nord/Nordostbahnhof)
Schmausengartenstraße 10 • 90409 Nürnberg
Tel.: 0911/ 300 03-130 • Fax: 0911/ 300 03-29
E-Mail: adn.info@diakonienueuendettelsau.de



Orthopädie · Schuhe · Bewegung

- Schuheinlagen
- Bandagen und Orthesen
- Kompressionsstrümpfe
- Lauf- und Bequemschuhe
- Schuhe nach Maß

2 x in Nürnberg

Am Stadtpark 2 (im Parcside)
Telefon: 0911 / 891 08 03

Leipziger Straße 31
Telefon: 0911 / 59 49 92



www.richterpaedie.de



RENAULT minute Karosserie

**Instandsetzung bei Renault:
Kostengünstige Reparatur-
methoden vom Spezialisten!**

Durch Parkrempler oder Steinschläge verursachte Karosserie- und Lackschäden mindern die Werterhaltung und Sicherheit Ihres Fahrzeugs. Dank unserer modernen und kostengünstigen Reparaturmethoden profitieren Sie von attraktiven Aktionspreisen:

Punktgenaue Lackierung ab
79,- EUR

Lackfreies Ausbeulen ab
69,- EUR

Glasreparatur ab
0,- EUR

Für alle Automarken!

Schnell-Service ohne Voranmeldung.



autoPühler GmbH

Renault-Vertragshändler

Rollner Straße 133
90408 Nürnberg
Tel.: 09 11/35 12 43
Fax: 09 11/35 60 49

...sich geborgen fühlen

Dies wünschen sich alle, die in ein Pflege-
wohnheim ziehen und deren Verwandte.
Dabei gilt es, viel zu bedenken, Fragen
zu beantworten und eventuelle Proble-
me zu lösen. Gerne helfen wir Ihnen: Mit
Erfahrung, Wissen und viel Zuwendung.

Unser Angebot reicht von der Intensivpfle-
ge (Wachkoma, Schädel-Hirn-Verletzung-
en, Beatmungen) über Geronto-Psychiatri-
sche- bis zur allgemeinen Pflege.

Rufen Sie an, ein Termin ist schnell verein-
bart.

Bei Fragen
wenden Sie
sich an:



Frau Heckh
☎ -15



Frau Regnat
☎ -15



**Haus der Betreuung
und Pflege**
Nürnberg Nord



Nordring 104, 90409 Nürnberg
Telefon: (09 11) 3 50 33-0, Fax: (09 11) 36 34 54
Email: info@hdb-nuernberg.de
Internet: www.hdb-nuernberg.de

Wir kommen zu Ihnen nach Hause!



- Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen
- Beratung nach § 37 SGB XI
- Behandlungspflege
- Unsere individuellen Serviceleistungen
- Partner aller Pflege- und Krankenkassen
- 24 Stunden Erreichbarkeit

Ambulanter Pflegedienst



**Haus der Betreuung
und Pflege**
Nürnberg Nord

Nordring 102, 90409 Nürnberg
Tel. (09 11) 3 76 53 73-0, Fax: (09 11) 3 76 53 73 11
E-Mail: ambulant@hdb-nuernberg.de
Internet: www.hdb-nuernberg.de

Wir erstellen Ihre Einkommensteuererklärung

(Für unsere Mitglieder i.R.d. §4 Nr. 11 StBerG)



**Arbeitnehmer-
Steuerhilfe Delphin**
(Lohnsteuerhilfeverein e. V.)

**Beratungsstelle 90409 Nürnberg,
Gellertstrasse 6**
Beratungsstellenleiter: Bernhard Neller

Tel. 09 11 / 3 66 88 61
Neller@ashdelphin.de

**Nach Vereinbarung kommen wir
gerne zu Ihnen**

Klaus Kellermann

Maler- und Lackierermeister Innungsfachbetrieb
Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
Treppenhaus- und Fassadenrenovierung
Betonanierung



Sauber und zuverlässig – seit 1982

Alle Arbeiten von Meisterhand und Fachpersonal

Am Anger 18, 90411 Nürnberg

☎ 0911/5215262, Fax 0911/5215249

☎ 0171/5037044

✉ klaus-kellermann@t-online.de

KELLERMANN WERNER

Maler- und Lackiermeister

Malen • Lackieren • Tapezieren

Fassadengestaltung • Treppenhausrenovierung

Neu: Mit Seniorenservice

90409 Nürnberg, Schopenhauerstraße 35, Eingang Schleifweg

Telefon (09 11) 36 26 79, Telefax (09 11) 3 65 91 44

Herbol

Fachbetrieb

Fassade + Raum

JOCHEN LERCH - SANITÄR & HEIZUNGSTECHNIK - MEISTERBETRIEB

- ☐ Gas- und Wasserinstallationen **HANDY-NR.: 0171/32 85 480**
- ☐ Gasheizungen **TEL./u.FAX.: 0911/35 93 35**
- ☐ Badumbau
- ☐ Rohrreinigung
- ☐ Heizungsanlagen
- ☐ Kundendienst

Äußere Bucher Str. 49,
90425 Nürnberg

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Liebe St. Matthäus Gemeinde,

Das Gasthaus Max befindet sich schräg gegenüber von St. Matthäus. Wir würden uns freuen Sie mit unserem kreativen, frisch zubereiteten Speiseangebot verwöhnen zu dürfen.

Für Ihre Feiern, Taufe, Konfirmation oder Trauung bieten wir genau das richtige Ambiente, ob in der freundlichen, offenen Atmosphäre unseres Gastraumes, oder in unserem schönen, grünen Biergarten. Wir stellen für Sie ein individuelles Menü zusammen und gehen gerne auf Ihre Wünsche ein.

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Max-Team

Gasthaus
Max

Rollnerstraße 99
90408 Nürnberg
Tel: 0911/ 93 75 25 65
www.gasthausmax.de
Mo-Sa ab 17.00
So ab 12.00



WÄSCHEREI
röder

Ihr Spezialist für die perfekte Wäschepflege
... seit über 90 Jahren

Am Schallerseck 32
90765 Fürth

Telefon: 0911-352138
Telefax: 0911-353376
E-mail: info@waescherei-roeder.de
Internet: www.waescherei-roeder.de

LOLA
LORENZER LADEN

For Engeli

Fairer Handel
Nonnengasse 18
Nürnberg

Ihre Füße in besten Händen!

Eine regelmäßige medizinische Fußpflege
ist auch für Sie eine große Hilfe

Gellertstraße 7 – Ecke Löbleinstraße

Telefon 0911/356184, von 9.00-18.00 Uhr

Fußpflege-Studio Brigitte

MENDEL OFFICE

Wohlfühlen im eigenem Büro



Planung & Design

Die Spezialisten von Mendel Office machen aus Ihrem Arbeitsraum einen funktionalen, durchdachten und vor allem schönen Raum, in dem Sie kreativ und konzentriert arbeiten können.

Ein komplett geschultes Team steht hier für Beratung, Planung und Durchführung hilfreich zur Seite.

Zahlreiche etablierte Hersteller wie: Hund, Reiss, FM, sowie SITAG, und ROVO werden durch das Haus Mendel vertreten.

Bürobedarf & Büromöbel · Planung & Design

MENDEL OFFICE · Tennenloher Str. 17 · 90425 Nürnberg · Tel. 0911-9 49 86-0
info@mendel-office.de · www.mendel-office.de



Bäckerei Albert
Parkstraße 10
90409 Nürnberg
Tel. 09 11/35 29 16
Backtradition seit 1962
www.baeckerei-albert.de
nur 1 Minute von U3/Maxfeld



**Flanschen
Hammerschmiede
Stahlkonstruktionen
Biegefachbetrieb**

Robert Meier GmbH
Rollnerstraße 120
90408 Nürnberg

Telefon (09 11) 35 46 84
Telefax (09 11) 35 65 26
e-mail robert@meierringe.de

Peter Meier
Geschäftsführer

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Bei Interesse wenden Sie sich bitte
an das Pfarrbüro.

Gemeindearbeit

Pfarrstelle 1: Pfarrer Dr. Jochen Nentel
Tel.: 35 50 61 pfarrer.nentel@st-matthaeus-n.de

Pfarrstelle 2: Pfarrerin Ute Lehnies
Tel.: 18 09 02 65 pfarrerin.lehnies@st-matthaeus-n.de

Pfarramtssekretärin Brigitte Rosentritt
Tel.: 35 50 61 pfarramt@st-matthaeus-n.de

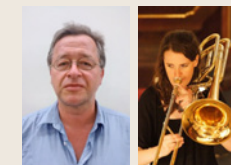
Hausmeister Lucas Saggese



Kirchenmusik

Kirchenmusiker
Michael Hübner Tel.: 36 597 99

Chorleiterin Posaunenchor
Christine Harris Tel.: 0176 20 23 90 36



Diakonieverein: Zeit für Menschen

Ausflüge | Gruppen | Erwachsenenbildung
Annelore Nentel Tel.: 35 50 61 (über Pfarramt)



Kinder- und Jugendarbeit

Diakon Jörg Peter Walter | diakon.walter@st-matthaeus-n.de
Tel.: 0152 320 12 601



Kindertagesstätte „Die Buntstifte“

Tel.: 93 78 54 34 | buntstifte@st-matthaeus-n.de

Kindergarten „Meisenbachstraße“

Tel.: 510 66 29 | kiga-matthaeus2@st-matthaeus-n.de